



Halbjahresbericht zum 31. Dezember 2024 SpardaRentenPlus

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
SpardaRentenPlus	5
Wertentwicklung in Prozent	5
Geografische Länderaufteilung	5
Wirtschaftliche Aufteilung	5
Zusammensetzung des Fondsvermögens	5
Vermögensaufstellung	6
Devisenkurse	6
Erläuterungen zum Bericht per 31. Dezember 2024 (Anhang)	7
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	9
Management und Organisation	10

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und des Basisinformationsblatts, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Vorwort

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Juli bis 31. Dezember 2024). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode per 31. Dezember 2024.

Rentenmärkte unter dem Einfluss der Geldpolitik

Zu Beginn des Berichtshalbjahrs sorgte der Disinflationstrend für Zinssenkungsfantasien bei den Anlegern an den Rentenmärkten. Diese wurden auch nicht enttäuscht, denn die US-Notenbank senkte erstmals im September den Leitzins zunächst um deutliche 50, dann im November und Dezember um jeweils weitere 25 Basispunkte auf 4,25 bis 4,5 Prozent. Die Rendite zehnjähriger US-Papiere fiel in diesem Zuge, aber auch vor dem Eindruck zwischenzeitlich stark rückläufiger Aktienbörsen, im September zunächst bis auf 3,6 Prozent. Kurzläufer verzeichneten noch deutlichere Renditerückgänge, sodass die US-Zinskurve nach langer Zeit nicht mehr einen inversen Verlauf aufwies.

Gute Konjunkturdaten im Vorfeld der US-Präsidentschaftswahlen führten zuletzt bei den Anlegern dann aber zu einer erneuten Abwärtsrevision der Zinssenkungserwartungen. Darüber hinaus ließ der Wahlsieg von Donald Trump Befürchtungen hinsichtlich einer höheren US-Staatsverschuldung aufkommen. Ferner erweckte die US-Notenbank im Dezember den Eindruck, im Zinssenkungszyklus demnächst etwas vom Gas gehen zu wollen, denn deren jüngste Sitzung wurde eher abwartend interpretiert. Die zehnjährige US-Treasury-Rendite stieg im Dezember bis auf 4,6 Prozent an und beendete auf diesem Niveau auch das Handelsjahr 2024. Beim für US-Staatsanleihen repräsentativen JP Morgan Global Bond US-Index verblieb nach einem Verlust im Dezember (minus 1,5 Prozent) auf Halbjahressicht ein Zuwachs von 1,5 Prozent.

Im Euroraum sah es in Hinblick auf die wirtschaftliche Dynamik im Vergleich zu den USA eher düster aus. Doch trotz der schwächeren Rahmenbedingungen koppelte sich der Euro-Rentenmarkt von den Vorgaben aus Übersee nicht gänzlich ab. Im September, im Oktober sowie auch im Dezember erfolgten unter dem Eindruck rückläufiger Inflationsraten und auch wenig erfreulicher Wirtschaftsdaten weitere Leitzinsen sinkungen durch die Europäische Zentralbank um jeweils 25 Basispunkte. Die deutsche Zehnjahresrendite schwankte in der zweiten Jahreshälfte 2024 zwischen 2,0 und 2,5 Prozent. Darüber hinaus endete auch auf der deutschen Zinskurve im September die inverse Struktur, denn der Zweijahresbereich rentierte geringer als die zehnjährigen Pendants.

Im Zuge der Bewegung am US-Staatsanleihemarkt stiegen auch im Euroraum die Renditen zuletzt an und lagen zum Jahresende mit knapp 2,4 Prozent am Rand der oberen Bandbreite. Auf Gesamtmarktebene (iBoxx Euro Sovereigns-Index) erzielten Euro-Staatsanleihen trotz der im Dezember erfolgten Verluste (minus 1,4 Prozent) im Berichtshalbjahr ein Plus von 4,0 Prozent.

Die Nachfrage nach europäischen Unternehmensanleihen war im Rechenschaftszeitraum durchgehend hoch. Es wurden sehr viele Neuemissionen platziert, die Risikoaufschläge hielten sich stabil. Gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00) verbuchten Unternehmenspapiere ein Plus in Höhe von 4,1 Prozent. Anleihen aus den Schwellenländern verzeichneten rückläufige Risikoprämien. Der Gesamtmarkt legte, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div.-Index, im Berichtshalbjahr ebenfalls um 4,1 Prozent zu.

Überwiegend freundliche Aktienmärkte

Das Kapitalmarktfeld hellte sich im Berichtsjahr 2024 schrittweise auf. Vor allem die US-Wirtschaft zeigte sich unverändert robust, während der Eurauraum stagnierte. Die globalen Aktienmärkte verbuchten angesichts positiver US-Daten und guter Unternehmensberichte über weite Strecken Zuwächse. Auf Unternehmenseite verlief die Berichtssaison zum zweiten und dritten Quartal 2024 insgesamt erfreulich, zudem konnte der Markt insgesamt an Breite gewinnen.

Von Juli bis September setzten die Börsen ihren Aufwärtstrend fort, da in den USA die Inflation schrittweise nachließ und auch die Konjunkturindikatoren auf eine moderate wirtschaftliche Abkühlung hindeuteten. Dies waren gute Nachrichten in Hinblick auf die für September erhofften US-Zinssenkungen. Im Eurauraum sorgte die überraschende Ankündigung des französischen Präsidenten Macron, im Nachgang der Europawahlen zügig Neuwahlen abzuhalten, kurzfristig für Unsicherheit.

Im Juli entspannte sich die Lage in Frankreich, da nach den Parlamentswahlen der befürchtete Rechtsruck ausblieb. In den USA überschlugen sich die Ereignisse. Nach dem TV-Duell und dem Attentat auf Donald Trump stiegen dessen Wahlchancen stark an. Aufgrund seiner wirtschaftspolitischen Agenda fand eine Rotationsbewegung statt. US-Nebenwerte waren plötzlich gefragt, während die großen Technologietitel unter Druck kamen. Mit dem Rückzug von Joe Biden als Präsidentschaftskandidat beruhigten sich die Märkte.

Anfang August brachen die Börsen vorübergehend ein. Schwache US-Arbeitsmarktdaten lösten Wachstumsängste aus. Die Aufwertung des Japanischen Yen infolge einer Zinserhöhung in Japan verstärkte den Abwärtsdruck, da Anleger, die sich in Yen verschuldet hatten, ihre sogenannten Carry-Trades auflösen mussten. Mit der Veröffentlichung guter US-Konjunkturdaten kam es wieder zu einer Erholung.

Nachdem Mitte September die EZB und wenige Tage später auch die US-Notenbank Fed ihre Leitzinsen gesenkt hatten, erreichten viele Indizes neue Höchststände. Ende Oktober drehten die Börsen ins Negative, vor allem wegen der wachsenden Nervosität vor der US-Wahl. Nach dem eindeutigen Wahlsieg von Donald Trump hellte sich die Stimmung spürbar auf. Viele Aktienindizes erreichten neue Höchststände, darunter auch der deutsche Dax 40. Gleichzeitig nahm die Marktbreite zu. Im Dezember gaben die US-Börsen spürbar nach, da sich die Fed verhaltener zu ihrem künftigen Zinssenkungspfad äußerte. Viele andere Aktienmärkte verbuchten aber Zuwächse, insbesondere in Asien und im Euroraum.

Im Berichtshalbjahr gewann der MSCI Welt-Index in Lokalwährung per saldo 6,1 Prozent. In den USA kletterte der S&P 500-Index um 7,7 Prozent. Beim industrielastigen Dow Jones Industrial Average stand ein Zuwachs von 8,8 Prozent zu Buche. Die europäischen Börsen konnten mit den USA größtenteils nicht mithalten. Der EURO STOXX 50-Index trat per saldo auf der Stelle, der deutsche Leitindex DAX 40 legte immerhin um 9,2 Prozent zu. In Japan stieg der Nikkei 225-Index in Lokalwährung um 0,8 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbesserten sich um 0,9 Prozent (gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

SpardaRentenPlus

WKN A0NESX
ISIN LU0439421313

Halbjahresbericht
01.07.2024 - 31.12.2024

Wertentwicklung in Prozent¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
3,49	5,52	1,49	9,14

- 1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode). Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Geografische Länderaufteilung¹⁾

Luxemburg	55,13 %
Deutschland	21,06 %
Irland	8,55 %
Frankreich	2,37 %
Wertpapiervermögen	87,11 %
Bankguthaben	12,91 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,02 %
Fondsvermögen	100,00 %

- 1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung¹⁾

Investmentfondsanteile	87,11 %
Wertpapiervermögen	87,11 %
Bankguthaben	12,91 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,02 %
Fondsvermögen	100,00 %

- 1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 197.473.609,02)	194.602.988,39
Bankguthaben	28.831.284,50
Zinsforderungen	270.427,43
Forderungen aus Anteilverkäufen	29.453,90
	223.734.154,22
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-127.354,96
Sonstige Passiva	-212.263,24
	-339.618,20
Fondsvermögen	223.394.536,02
Umlaufende Anteile	2.168.571,521
Anteilwert	103,01 EUR

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

SpardaRentenPlus

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen EUR % ¹⁾
------	-------------	--	---------	------	----------	--

Investmentfondsanteile ²⁾

Deutschland

DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig	EUR	234.600	92,6400	21.733.344,00	9,73
DE000A0ER3P2	Helaba Invest - HI-Renten Emerging Markets-Fonds	EUR	199.000	41,2400	8.206.760,00	3,67
DE000A1JSW48	Monega Danische Covered Bonds	EUR	32.000	91,5800	2.930.560,00	1,31
DE000A2QG231	NordIX Renten Plus	EUR	149.400	94,9700	14.188.518,00	6,35
			47.059.182,00			21,06

Frankreich

FR0012156347	Lazard Credit Opportunities SICAV	EUR	5.400	979,1400	5.287.356,00	2,37
			5.287.356,00			2,37

Irland

IE00BYT35D51	Algebris UCITS Funds plc - Algebris Global Credit Opportunities Fund	EUR	75.300	148,8600	11.209.158,00	5,02
IE00BDSTPS26	PIMCO GIS Emerging Markets Bond ESG Fund	EUR	703.660	11,2200	7.895.065,20	3,53
			19.104.223,20			8,55

Luxemburg

LU1011993711	abrdn SICAV I - Frontier Markets Bond Fund	EUR	411.300	15,5564	6.398.347,32	2,86
LU2053560707	Assenagon Alpha Premium	EUR	10.900	1.237,4200	13.487.878,00	6,04
LU0575255335	Assenagon Alpha Volatility	EUR	4.200	1.053,4200	4.424.364,00	1,98
LU0654799310	Aviva Investors - Emerging Markets Corporate Bond Fund	EUR	88.970	125,1345	11.133.216,47	4,98
LU1164223015	AXA World Funds - Euro Credit Total Return	EUR	113.500	154,2600	17.508.510,00	7,84
LU2199572384	Bluebay Funds - Bluebay Global High Yield Esg Bond Fund	EUR	56.000	109,9700	6.158.320,00	2,76
LU1644441476	Candriam Sustainable - Bond Global High Yield	EUR	5.250	1.202,4000	6.312.600,00	2,83
LU1997181182	DWS Invest ESG Global Corporate Bonds	EUR	53.520	89,9300	4.813.053,60	2,15
LU0895902723	European Specialist Investment Funds - M&G Total Return Credit Investment Fund	EUR	94.800	101,7160	9.642.676,80	4,32
LU0399027886	Flossbach von Storch Bond Opportunities	EUR	110.900	140,1000	15.537.090,00	6,96
LU0351545586	Nordea 1 SICAV - Danish Covered Bond Fund	EUR	127.500	23,5523	3.002.918,25	1,34
LU1082323582	Robeco Capital Growth Funds - Robeco Transition Emerging Credits	EUR	46.275	120,4900	5.575.674,75	2,50
LU0993947141	Unilinstitutional Global Convertibles Sustainable EUR A	EUR	72.950	129,5600	9.451.402,00	4,23
LU1750111533	Vontobel Fund - Emerging Markets Corporate Bond	EUR	98.400	98,6400	9.706.176,00	4,34

Investmentfondsanteile

Wertpapiervermögen

Bankguthaben - Kontokorrent

Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten

Fondsvermögen in EUR

123.152.227,19	55,13
194.602.988,39	87,11
194.602.988,39	87,11
28.831.284,50	12,91
-39.736,87	-0,02
223.394.536,02	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Von gehaltenen Anteilen eines Zielfonds, die unmittelbar oder aufgrund einer Übertragung von derselben Verwaltungsgesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, wird keine oder eine reduzierte Verwaltungsvergütung berechnet.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

US-Amerikanischer Dollar	USD	1	1.0379
--------------------------	-----	---	--------

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Erläuterungen zum Bericht per 31. Dezember 2024 (Anhang)

Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Halbjahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und, sofern vorhanden, börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert per Ende Dezember 2024. Sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, werden diese zu deren zuletzt festgestellten Rücknahmepreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanz-mathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben und eventuell vorhandene Festgelder werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Besteuerung des Fonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „Taxe d'abonnement“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Verwendung der Erträge

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Fondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

In dem ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Sicherheiten

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Sofern vorhanden, enthalten die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

Soft commissions

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationsysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im abgelaufenen Berichtszeitraum hat der Fonds SpardaRentenPlus folgende Ausschüttung vorgenommen:

0,80 Euro pro Anteil, Ex-Tag 12.09.2024

Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

Unterjährige Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios während der Berichtsperiode

Alle unterjährigen Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios des Fonds während der Berichtsperiode sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Management und Organisation

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S. Luxembourg B28679

Eigenkapital per 31.12.2023:
Euro 390,228 Millionen
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft
529900FSORICM1ERBP05

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.

Rolf KNIGGE
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Klaus BOLLMANN
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Kai NEMEC
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Harald RIEGER
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die der DZ Bank AG angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere
Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Nachhaltigkeit Union	UniIndustrie 4.0
Commodities-Invest	UniInstitutional Basic Emerging Markets (in Liquidation)
FairWorldFonds	UniInstitutional Basic Global Corporates HY (in Liquidation)
Global Credit Sustainable	UniInstitutional Basic Global Corporates IG
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional Commodities Select
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniInstitutional Corporate Bonds 1-3 years Sustainable
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)	UniInstitutional EM Corporate Bonds
PE-Invest SICAV	UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
PrivatFonds: Konsequent	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
PrivatFonds: Nachhaltig	UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional Equities Market Neutral
TraditionsFonds 1872	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional European Bonds & Equities
UniAnlageMix: Konservativ	UniInstitutional European Bonds: Diversified
UniAsia	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
UniAsiaPacific	UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniAusschüttung	UniInstitutional European Equities Concentrated
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniDividendenAss	UniInstitutional Global Convertibles
UniDuoInvest 1	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniDuoInvest 2	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniDuoInvest 3	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniDuoInvest 4	UniInstitutional Global Credit
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional Global Credit Sustainable
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Global Equities Concentrated
UniEM Fernost	UniInstitutional High Yield Bonds
UniEM Global	UniInstitutional Multi Asset Nachhaltig
UniEM Osteuropa	UniInstitutional SDG Equities
UniEuroAnleihen	UniInstitutional Short Term Credit
UniEuroKapital	UniInstitutional Structured Credit
UniEuroKapital Corporates	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniEuroKapital -net-	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuropa	UniMarktführer
UniEuropa Mid&Small Caps	UniNachhaltig Aktien Dividende
UniEuropaRenta	UniNachhaltig Aktien Europa
UniEuroRenta Corporates	UniNachhaltig Aktien Infrastruktur
UniEuroRenta EmergingMarkets	UniNachhaltig Aktien Wasser
UniEuroRenta Real Zins	UniNachhaltig Unternehmensanleihen
UniEuroRenta Staatsanleihen	UniOpti4
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2027	UniPrivatmarkt Infrastruktur ELTIF
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2027 II	UniProfiAnlage (2025)
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2028	UniProfiAnlage (2027)
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2028 II	UniRak Emerging Markets
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2029	UniRak Nachhaltig
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2029 II	UniRak Nachhaltig Konservativ
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2030	UniRent Kurz URA
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2030 II	UniRent Mündel
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2030 III	UniRenta Corporates
UniFavorit: Aktien Europa	UniRenta EmergingMarkets
UniFavorit: Renten	UniRenta Osteuropa
UniGarantTop: Europa II (2025)	UniRentEuro Mix 2028
UniGarantTop: Europa III (2025)	UniReserve
UniGlobal Dividende	UniReserve: Euro-Corporates
UniGlobal II	UniSector

UniStruktur
UniThemen Aktien
UniThemen Defensiv
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniZukunft Welt
Volksbank Kraichgau Fonds
Werte Fonds Münsterland Klima

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds sowie nach dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über Reservierte Alternative Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

